



Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Stadttheater in Halle a. S.

Das Stadttheater in Halle a. S. soll wegen Ablaufs des Vertragsverhältnisses mit dem gegenwärtigen Theater vom 1. September 1897 ab auf 5 Jahre, also bis Ende August 1902 neu vermietet werden.

Der Magistrat. Halle a. S.

Bekanntmachung.

Die im Erdgeschoss des Restaurationsgebäudes auf dem südlichen Schloß und Viehbofe belegenen zwei Kommissionszimmer für Viehhändler sollen ab dem 1. Juni 1898 bis Ende März 1899 unter dem im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich mietlich verpachtet werden.

Der Magistrat. Halle a. S.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 5. d. Mts. bringen wir hierdurch zur öffentlichen Kenntnis, daß wir den Oekonom Herrn Otto Giese hier auf seinen Antrag von dem Amte eines Vertrauensmannes entbunden und an seiner Stelle den Landwirt Herrn August Hoffmann hierorts, als Vertrauensmann der landwirtschaftlichen Berufsvereinschaft der Provinz Sachsen für den Bezirk der hiesigen Genossenschafts-Section ernannt haben.

Der Stadtrat. Halle a. S.

Bekanntmachung.

Angebote auf Lieferung von 200 Centner Gerstehohr und 50 Centner Mais frei Futterboden des südlichen Schloßes und Viehbofes werden befragt und mit entsprechender Aufschrift versehen nach Mitter bis zum 11. Juni d. Vorm. 10 Uhr von dem Unterdirektor einzuhandeln.

Der Direktor des süd. Schloß- und Viehbofes.

Ausschreibung.

Die Verstellung der schmutzbedeckten Gelnänder für die Haupttreppen am Neubau des Viehbofes hierorts soll im Wege der Wettbewerbs vergeben werden.

Der Stadtrat. Genauer.

Ausschreibung.

Die Lieferung der Thonfliesen zu ca. 650 qm Plattenbelag im Neubau des Viehbofes hierorts soll im Wege der Wettbewerbs vergeben werden.

Der Stadtrat. Genauer.

Bekanntmachung.

Der am 21. März 1867 hier geborene Zimmermann Richard Sakenauer, dessen Aufenthalt unbekannt ist, folgt nicht für seine Familie, sodas in den Unterhaltungsbesuchen bestehen eine Beschlusse aus öffentlichen Mitteln gezahlt werden muß.

Die Armen-Direktion. Zentral.

Bekanntmachung.

Der am 17. September 1856 zu Groß-Weitenbach geborene Arbeiter Albert Schmidt, dessen Aufenthalt unbekannt ist, folgt nicht für seine Familie, sodas in den Unterhaltungsbesuchen bestehen eine Beschlusse aus öffentlichen Mitteln gezahlt werden muß.

Die Armen-Direktion. Zentral.

Bekanntmachung.

Der am 5. August 1863 zu Rabatz geborene Arbeiter Karl Wächter, dessen gegenwärtiger Aufenthaltsort unbekannt ist, folgt nicht für seine Familie, sodas in den Unterhaltungsbesuchen bestehen eine Beschlusse aus öffentlichen Mitteln gezahlt werden muß.

Die Armen-Direktion. Zentral.

Bekanntmachung.

Der am 29. Januar 1864 hierorts geborene Schneider Albert Köhler entzieht sich der Sorge für seine Familie, sodas dieselbe aus Armenmitteln unterhalten werden muß.

Die Armen-Direktion. Zentral.

Fleischverdingung.

Am 4. Juni d. J., Formittags 10 Uhr wird im Gefängniszimmer der unterzeichneten Garnison-Verwaltung (Kaserne L. Weststraße) der Bedarf an Fleisch, Schmalz und Speck für die Mannschaften des I., III. und IV. Bataillons Infanterie-Regiments Nr. 36 auf die Zeit vom 1. Juli bis Ende December d. J. durch die königliche Intendantur d. Armee-Corps öffentlich verdingen werden.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Zur Eintheilung als Feuerwehnmänner bei der hiesigen Feuerwehrgesellschaft können sich Bauhandwerker melden, welche das 30te Lebensjahr noch nicht überschritten haben; Schloffer, Schmiede und Maler werden bevorzugt.

Bekanntmachung.

Amtliche Verkaufsstellen für Polsterstoffe sind errichtet worden: bei Herrn Otto Sopp, Thomaststraße 49, bei Albert Schmidt, Weingartenstraße 80, bei Heinrich Schmalzer, Lindenstraße 11.

Süßfrischen-Verpachtung.

Die diesjährige Süßfrischen-Verpachtung von dem hiesigen Müller an der Kreischauffee in hiesiger Formiert soll am Dienstag den 11. d. Mts., Formittags 10 1/2 Uhr im Gasthause hier unter dem im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Sechste Münsterbau-Lotterie zu Freiburg in Baden.

Table with lottery results: 1 Gewinn = 50 000 M., 1 Gewinn = 20 000 M., 1 Gewinn = 10 000 M., 1 Gewinn = 5 000 M., 10 Gewinne = 1000 M., 20 Gewinne = 500 M., 100 Gewinne = 100 M., 200 Gewinne = 50 M., 400 Gewinne = 25 M., 1000 Gewinne = 10 M.

An Nerven-Leidende!

Das große Werk der Nervenheilung - angefangen vom nervösen Kopfschmerz bis zum Bekommen der Paralyse (Schlagflüß) - hat von jeher den Nervenkranken das größte Glück gebracht. Ein Arzt, der sich mit dem Nervenleiden beschäftigt, ist ein Arzt, der die Nerven heilt.

Halle a. S. bei F. Ramdohr, Sedwigstr. 1.

Steffbrief.

Gegen den unten beschriebenen Dienstmann Johann Stephan, zuletzt in Halle a. S. geboren den 21. Januar 1879 zu Bernburg, welche flüchtig ist, ist die Unterhaltungsbesuche wegen Diebstahls verhängt.

Steffbrief.

Gegen den unten beschriebenen Müller Otto Schütz, geboren am 1. September 1850 zu Eberden, welche flüchtig ist, soll eine durch vollstreckbares Urtheil des königlichen Landgerichts zu Halle a. S. vom 28. April 1896 ertheilte Gefängnisstrafe von 2 Monaten vollstreckt werden.

Steffbrief.

Gegen den unten beschriebenen Müller Otto Schütz, geboren am 1. September 1850 zu Eberden, welche flüchtig ist, soll eine durch vollstreckbares Urtheil des königlichen Landgerichts zu Halle a. S. vom 28. April 1896 ertheilte Gefängnisstrafe von 2 Monaten vollstreckt werden.

Steffbrief.

Gegen den unten beschriebenen Schloffer und Maschinenfabrikanten Albert Reinhold Julius, geboren am 3. Juli 1876 zu Bruckdorf, welcher flüchtig ist, ist die Unterhaltungsbesuche wegen Diebstahls verhängt.

Steffbrief.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter Albert Köhler, geboren am 29. Januar 1864 zu Halle a. S., welcher flüchtig ist, soll eine durch vollstreckbares Urtheil des königlichen Landgerichts zu Halle a. S. vom 29. Januar 1897 ertheilte Gefängnisstrafe von 2 Monaten vollstreckt werden.

Steffbrief.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter Karl Wächter, geboren am 5. August 1863 zu Rabatz, dessen gegenwärtiger Aufenthaltsort unbekannt ist, folgt nicht für seine Familie, sodas in den Unterhaltungsbesuchen bestehen eine Beschlusse aus öffentlichen Mitteln gezahlt werden muß.

Advertisement for Geflügel-Börse (Poultry Exchange) featuring an illustration of a person with a bird and text describing the exchange and its benefits.

Anzeige für die Geflügel-Börse werden von der Expedition des Blattes angenommen.

Large advertisement for the next week's Münsterbau-Geld-Lotterie (Munster Building Money Lottery) in Freiburg, including details on prizes and ticket information.

Vertical text on the right edge of the page, including page number and other marginal notes.